

Mehr Raum für Bildung

Eröffnungsfeier Regionalzentrum Bamberg



Freuen sich über den Neubau des Regionalzentrums (v. l.): Richard Fischels, Werner Krempf, Beate Cöster, Ulrike Mascher, Dr. Christian Lange, Dr. Susanne Gebauer

Gut ein Jahr nach dem ersten Spatenstich eröffnete das Berufsförderungswerk Nürnberg am 12. Dezember 2016 das neue Regionalzentrum in Bamberg.

Werner Krempf, Erster Direktor der DRV Nordbayern, lobte in seiner Rede die bemerkenswert kurze Bauzeit unter Einhaltung des Kostenrahmens. Er bedankte sich bei Dr. Susanne

Gebauer, Geschäftsführerin des BFW Nürnberg, und dem Team rund um Beate Cöster, Leiterin des Regionalzentrums Bamberg. Seit Anfang Oktober 2016 finden die Angebote in der Baunacher Straße statt. Das neue Regionalzentrum hat den ersten Alltagstest bereits bestanden, wie Ulrike Mascher, Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland, in ihrer Rede

anlässlich der Eröffnung erklärte. Sie schätzt den individuellen und differenzierten Charakter des BFW, der unterschiedliche Personengruppen erfolgreich beruflich integriert. Auch Richard Fischels, Leiter der Unterabteilung Prävention, Rehabilitation und Behindertenpolitik im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, würdigt den inklu-

siven Ansatz. Ein Aspekt, der regionale Unternehmen unterstützt, lobte Dr. Christian Lange, Zweiter Bürgermeister der Stadt Bamberg. Er sieht im BFW eine wichtige Säule im Gefüge der Stadt und freut sich über den Neubau mit Modellcharakter. Das dreistöckige Gebäude verfügt neben einer Holzwerkstatt, EDV-Schulungsräumen und Räumen für berufliches Training und Ergotherapie auch über einen Fitness- und Entspannungsbereich sowie eine Lehrküche. Beste Voraussetzungen also für eine präventive Gesundheitsförderung, die im neuen Regionalzentrum eine große Rolle spielt. Das ganzheitliche Konzept sieht vor, Rehabilitandinnen und Rehabilitanden praktisch anzuleiten, ihren Alltag stressfreier und gesundheitsbewusster zu gestalten, um so einer erneuten Erkrankung vorzubeugen. Die gute Ausstattung bietet zudem die Möglichkeit, neben den bewährten Maßnahmen auch individuellere Angebote zu erstellen.

SAP-Bildungspartnerschaft

Neuer Ansprechpartner im kaufmännischen Center



Matthias Fiedler

Seit dem 1. Januar 2017 ist Matthias Fiedler der neue SAP-Referent beim BFW. Von Nürnberg aus steuert er nun die Bildungspartnerschaft von 14 Berufsförderungswerken mit SAP.

Der gelernte Industriekaufmann ist nach einem Studium der Wirtschaftswissenschaften bereits seit 2009 als Ausbilder im kaufmännischen Center des Nürnberger Reha-Zentrum tätig. In seiner neuen Funktion begleitete er nun Udo Panzer, Leiter des Geschäftsfelds „Qualifizierung und Integration“ und Anja Pollinger, unter anderem zuständig für die operative SAP-Administration,

zu einem ersten Partnergespräch bei der SAP Deutschland in Walldorf. Im „Inspiration Pavilion“, der aktuell ganz im Zeichen von „Big Data“ steht, wurde über die neuen Herausforderungen der digitalisierten Wirtschaft 4.0 diskutiert. Der Umgang mit SAP-Software ist seit 2002 fester Ausbildungsinhalt kaufmännischer Umschulungen im mittelfränkischen Reha-Zentrum. Insgesamt 14 Berufsförderungswerke bundesweit haben mit der SAP Deutschland einen Bildungspartnerschaftsvertrag - und auch weitere BFW interessieren sich für die Zusammenarbeit. Das BFW Nürnberg fungiert dabei als der zentrale Ansprechpartner. Die Kooperation ermöglicht es den beteiligten Bildungsdienstleistern, ihre Teilnehmenden in der Anwendung der gefragten Software zu schulen und ihnen damit eine zukunftssträchtige Eintrittskarte in den allgemeinen Arbeitsmarkt an die Hand zu geben. Im Rahmen der Bildungspartnerschaft stellt die SAP Deutschland sicher, dass die beteiligten BFW in ihrer Ausbildung stets mit der aktuellen Software arbeiten.

IBRA/IBRH

Erfolgreiche Kostensatzverhandlungen



Gibt gerne Auskunft: Ansprechpartnerin für IBRA und IBRH Susanne Hüttlinger (ganz links), hier mit IBRH-Absolventen

Zwischen den Berufsförderungswerken und der Deutschen Rentenversicherung, dem Landesverband Bayern und Sachsen der gewerblichen Berufsgenossenschaften sowie dem Regionalen Einkaufszentrum Bayern der Bundesagentur für Arbeit wurden die Kostensätze für die Maßnahmen IBRA und IBRH erstmals fest verhandelt. Künftig sind viele der beruflichen Rehabilitations-Maßnahmen auch für Schwerhörige und Aphasiker über das KURSNET buchbar.



Beginntermine

| RehaAssessment® (Beginntermine auf Anfrage) | | | |
|---|----------|---|----------|
| Infotag jeden Freitag | 1/2 Tag | Abklärung der beruflichen Eignung (ABE) | 2 Wochen |
| Psych. Eignungsuntersuchung (PEU) | 1 Tag | Abklärung der beruflichen Eignung für psychisch/neurologisch Vorerkrankte (ABE-P/N) oder Schwerhörige (IBRH) und Aphasiker (IBRA) | 4 Wochen |
| Arbeitserprobung (AP) | 4-5 Tage | BIRA-Assessment | 2 Tage |

NEU!

| Vollqualifizierung | Dauer | nächste Maßnahme | | folgende Maßnahme | | |
|---|-----------|------------------|----------------------|----------------------|----------------------|--------------|
| | | Start RV | Beginn | Start RV | Beginn | |
| Wirtschaft und Verwaltung | | | | | | |
| Kaufmann/-frau f. Büromanagement | 24 Monate | 09.01.17 | 04.04.17 | 10.07.17 | 10.10.17 | mit SAP® ERP |
| Kaufmann/-frau f. Büromanagement in Teilpräsenz | 24 Monate | 09.01.17 | 04.04.17 | 10.07.17 | 10.10.17 | mit SAP® ERP |
| Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Großhandel | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | mit SAP® ERP |
| Industriekaufmann/-frau | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | mit SAP® ERP |
| Verwaltungsfachangestellte/-r | 24 Monate | 10.04.17 | 04.07.17 | 04/2018 | 07/2018 | mit SAP® ERP |
| Hotelfachmann/-frau | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Informations- und Telekommunikationstechnik / Elektrotechnik | | | | | | |
| Elektroniker/-in Geräte und Systeme | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Industrieelektriker/-in Geräte und Systeme | 18 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Mechatroniker/-in | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| IT-Systemkaufmann/-frau | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| IT-Systemelektroniker/-in | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Informatikkaufmann/-frau | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Zeichnerische Berufe | | | | | | |
| Bauzeichner/-in - Schwerpunkt Architektur | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Technische/-r Produktdesigner/-in - Fachr. Produktgestaltung und Konstruktion | 24 Monate | 10.04.17 | 04.07.17 | 04/2018 | 07/2018 | |
| - Fachr. Maschinen- und Anlagenkonstruktion | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Metall / Service | | | | | | |
| Fachkraft für Metalltechnik | 18 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Maschinen- und Anlagenführer/-in - Schwp. Metall- und Kunststofftechnik | 18 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Geprüfte/-r Qualitätsfachmann/-frau | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Industriemechaniker/-in | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Werkzeugmechaniker/-in | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Zerspanungsmechaniker/-in | 24 Monate | | 17.01.17 | 10.04.17 | 04.07.17 | |
| Umwelttechnik | | | | | | |
| Fachkraft für Abwassertechnik | 24 Monate | 10.04.17 | 04.07.17 | 04/2018 | 07/2018 | |
| Gärtnerische Berufe | | | | | | |
| Gärtner/-in - Fachrichtung Garten- u. Landschaftsbau - Fachrichtung Zierpflanzenbau | 24 Monate | | 07.02.17 07.02.17 | 10.04.17 10.04.17 | 04.07.17 04.07.17 | |
| Sozial- und Gesundheitswesen | | | | | | |
| Case- und Belegungsmanager/-in im Gesundheits- und Sozialwesen | 12 Monate | | 18.04.17 | auf Anfrage | | |
| Sozialbetreuer/-in in der Behindertenhilfe | 12 Monate | 10.07.17 | 10.10.17 | auf Anfrage | | |

Anmeldung für Voll- und Teilqualifizierungen: Telefon 0911 938-7261

| Teilqualifizierungen | Dauer | Beginn |
|--|-----------|---------------------|
| Grundlagenschulung SAP® ERP (Basis = SAP R/3) | 1 Woche | 16.01.17 / 23.01.17 |
| Anwenderschulung Materialwirtschaft (MM) SAP® ERP (Basis = SAP R/3) | 3 Wochen | 06.03.17 |
| Anwenderschulung Finanzbuchhaltung (FI) SAP® ERP (Basis = SAP R/3) | 3 Wochen | 06.03.17 |
| CNC-Grundlagenkurs (Vorbereitung) | 12 Wochen | auf Anfrage |
| CNC-Fachkraft | 20 Wochen | auf Anfrage |

Individuelle Qualifizierung

Für Menschen mit besonderem Qualifizierungsbedarf, der nicht mit den Standardangeboten abgedeckt werden kann, entwickelt das Berufsförderungswerk Nürnberg spezielle, auf die Person abgestimmte Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen - auch unter Einbeziehung externer Qualifizierungen.

UB - Unterstützte Beschäftigung in allen Geschäftsstellen

Unterstützte Beschäftigung (UB) steht ab sofort in allen Geschäftsstellen des Berufsförderungswerks Nürnberg zur Verfügung. Die Maßnahme wendet sich an behinderte Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf. So zum Beispiel lernbehinderte Menschen an der Grenze zur geistigen Behinderung oder erheblich psychisch behinderte Menschen.

Integrationsmaßnahme im Reha-Zentrum

BIRA: Berufliche Integration in den Regionalen Arbeitsmarkt

Maßnahmedurchführung und Maßnahmeinhalte entsprechen dem wohnortnahen BIRA-Angebot. Durchführung und Verantwortung: Reha-Zentrum

Wohnortnahe berufliche Rehabilitation in den Geschäftsstellen

- **IWR:** Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung von Rehabilitanden/-innen
- **RiB:** Rehabilitation in Kooperation mit Betrieb und Berufsschule
- **BIK:** Berufliche Integration durch Kooperation für psychisch vorerkrankte Personen
- **BIRA:** Berufliche Integration in den Regionalen Arbeitsmarkt
- Vermittlungcoaching, Trainingsmaßnahmen
- Standortspezifische Maßnahmen

| Beginntermine | RiB | | | | IWR | | BIK | |
|-----------------------------|--------------|-------------|----------------|-------------|----------|-------------|----------|-------------|
| | (4/8 Wochen) | | (24/30 Monate) | | | | | |
| Ort | Vorber.-kurs | Folgetermin | Hauptmaßn. | Folgetermin | Maßnahme | Folgetermin | Maßnahme | Folgetermin |
| Ansbach | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 13.03.17 | 11.09.17 | 13.03.17 | 11.09.17 |
| Aschaffenburg | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 03.04.17 | 11.09.17 | 03.04.17 | 02.10.17 |
| Bamberg BIRA | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 14.03.17 | 12.09.17 | 13.03.17 | 11.09.17 |
| Bayreuth | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 06.03.17 | 11.09.17 | 20.02.17 | 21.08.17 |
| Coburg BIRA | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 16.01.17 | 24.04.17 | 13.02.17 | 15.05.17 |
| Hof/Saale | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.08.17 | 13.03.17 | 19.09.17 | 13.02.17 | 11.09.17 |
| Neumarkt i.d.OPf. | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 06.03.17 | 11.09.17 | 06.03.17 | 11.09.17 |
| Neustadt/Aisch | | | 01.03.17 | 01.09.17 | 13.03.17 | 11.09.17 | | |
| Nürnberg-Nord BIRA | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 09.01.17 | 03.04.17 | 23.01.17 | 22.05.17 |
| Schwäbisch Hall | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 01.03.17 | 15.09.17 | 03.04.17 | 16.10.17 |
| Schweinfurt | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 13.03.17 | 11.09.17 | 16.01.17 | 03.04.17 |
| Weiden i.d.OPf. BIRA | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 24.04.17 | 16.10.17 | 19.06.17 | 04.12.17 |
| Weißenburg | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 06.03.17 | 04.09.17 | 06.03.17 | 04.09.17 |
| Würzburg | 18.01.17 | 07.07.17 | 01.03.17 | 01.09.17 | 20.02.17 | 12.06.17 | 13.02.17 | 14.08.17 |

Weitere Informationen
für Leistungsträger:
www.bfw-nuernberg.de

Netzwerktreffen in Weiden
Regionaler **Reha-Träger-Nachmittag**



Gäste mit Gastgebern in der Geschäftsstelle Weiden

Zum ersten Mal in der gut 13-jährigen Geschichte der Geschäftsstelle in Weiden fand am 30. November auf Einladung des Geschäftsstellenleiters Raimund Lindlbauer (3. v. r.) ein Treffen der Auftraggeber der Geschäftsstelle statt. Anwesend waren von der Agentur für Arbeit der Vorsitzende der Geschäftsführung, Thomas Würdinger (1. v. l.) mit Teamleiter und Kolleginnen, Kolleginnen vom Jobcenter Weiden-Neustadt sowie der von der DRV Bund zuständige Reha-Fachberater Ingo Grädtke (2. v. l.). Themen an diesem Nachmittag waren zum einen die sogenannte Experimentierklausel des Bundesteilhabegesetzes, über das Geschäftsfeldleiter Stephan Koller (3. v. l.) informierte. Zum anderen ging es um den Umgang und die Bedeutung von Stress in der modernen Arbeitswelt. Roland Borst, Allgemeinarzt (ganz rechts), machte deutlich, welche physiologischen Ursachen Stress auslösen können. Karolina Stechele, die Leitende Psychologin des Beruflichen Trainingszentrums Straubing (5. v. l.), gab konkrete Ratschläge, mit denen es gelingen kann, Resilienz, eine Widerstandskraft gegen negativen Stress, zu entwickeln.

Posterpreis gewonnen

Beim Reha-Symposium des Netzwerk Rehabilitationsforschung in Bayern e.V. konnte eine vom BFW Nürnberg in Auftrag gegebene Studie punkten: Dr. Stefan Zapfel, Bartholomäus Zielinski und Sonja Abend vom Institut für empirische Soziologie an der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg gewannen mit ihrem Plakat „Zugangsbarrieren zu gewerblich-technischen Ausbildungsberufen am Beispiel des Berufsförderungswerks Nürnberg“ den Posterpreis 2016.



Freitag ist Infotag

Jeden Freitag um 9:30 Uhr können sich Interessenten/-innen über die Angebote und Möglichkeiten im BFW informieren.

Für die besonderen **Anliegen von Frauen** bieten wir eine Beratung bei einer Reha- und Integrationsmanagerin an - von Frau zu Frau. Spezielle Führungen gibt es für Menschen mit **Aphasie** und Menschen mit **Hörbehinderung**.

Wir bitten um vorherige Anmeldung:

Telefon: 0911 938-7261, Fax 0911 938-7239
E-Mail: infotag@bfw-nuernberg.de

Anmeldung/Allgemeine Informationen

Jens Luber, Eveline Schneider, Heike Wolf
Telefon 0911 938-7261, Fax 0911 938-7239
kontakt@bfw-nuernberg.de

Individuelle Qualifizierung

Susanne Hüttlinger, Telefon 0911 938-7369
susanne.huettlinger@bfw-nuernberg.de

IBRA & IBRH/Hörtechnische Grundqualifizierung

Susanne Hüttlinger, Telefon 0911 938-7369, Fax 0911 938-7106
susanne.huettlinger@bfw-nuernberg.de

Zentraler Ansprechpartner

Udo Panzer, Telefon 0911 938-7368
udo.panzer@bfw-nuernberg.de

Koordination SAP

Matthias Fiedler, Telefon 0911 938-7063
matthias.fiedler@bfw-nuernberg.de

**Wohnortnahe berufliche Rehabilitation
in unseren Geschäftsstellen:**

| | | | |
|--------------------|----------------------|---------------------|---------------------|
| Ansbach | Tel.: 0981 48899-13 | Neustadt a.d. Aisch | Tel.: 09161 6620924 |
| Aschaffenburg | Tel.: 06021 58209-10 | Nürnberg-Nord | Tel.: 0911 938-7224 |
| Bad Neustadt/Saale | Tel.: 09771 6012-50 | Nürnberg-West | Tel.: 0911 376515-0 |
| Bamberg | Tel.: 0951 968383-0 | Roth | Tel.: 09171 852400 |
| Bayreuth | Tel.: 0921 745442-0 | Schwäbisch Hall | Tel.: 0791 94616-6 |
| Coburg | Tel.: 09561 2392-12 | Schweinfurt | Tel.: 09721 8070-20 |
| Crailsheim | Tel.: 07951 29702-63 | Weiden i.d.OPf. | Tel.: 0961 47052-15 |
| Hof | Tel.: 09281 85003-10 | Weißenburg | Tel.: 09141 921560 |
| Neumarkt i.d.OPf. | Tel.: 09181 2204-52 | Würzburg | Tel.: 0931 46787-40 |